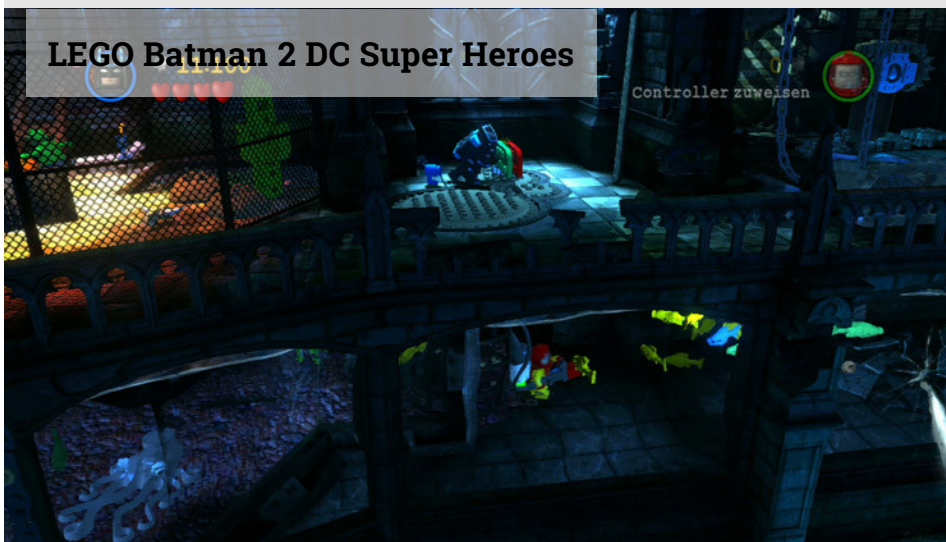




... ► Beurteilungen ► Action-Adventure ► LEGO Batman 2 DC Super Heroes

Suche...



LEGO Batman 2 DC Super Heroes

Controller zuweisen

Genre
Action-Adventure

USK
ab 6 Jahre (2)

Pädagogisch
ab 6 Jahre

Vertrieb
Tt Games
Erscheinungsjahr
2012.06
Systeme
PC, Playstation 3, Xbox 360, Wii, Wii U, Nintendo DS, Nintendo 3DS, PS Vita

System im Test
Homepage des Spiels
[Link](#)
Kurzbewertung
Kindgerechte Umsetzung der Abenteuer des beliebten Helden



Spielbeschreibung:

Gotham City steht wieder einmal am Rand einer Katastrophe. Der Bösewicht Joker hat einen finsternen Plan entworfen, um die Stadt ins totale Chaos zu stürzen. Batman hat alle Hände voll zu tun, um seinen Erzfeind und dessen finstere Gesellen in die Flucht zu schlagen. Zum Glück bekommt Batman hierbei Hilfe von zahlreichen alten Bekannten: seinem treuen Butler Alfred, Batgirl, Robin, Commissioner Gordon, Superman und anderen DC Superhelden. Diese Hilfe ist aber auch dringend von Nöten, denn auch der Joker hat zahlreiche Superschurken um sich versammelt.

Die Spieler schlüpfen zunächst in die Rollen von Batman oder Robin. In einer einleitenden Filmsequenz wird ein wenig Hintergrundgeschichte für das folgende Spielgeschehen erzählt. Auch Kinder und Jugendliche, die bislang nicht viel mit Batman anfangen konnten, erfahren wesentliche Informationen, auf denen die Handlung basiert. Bruce Wayne, der erfolgreiche Geschäftsmann, der sich hinter Batmans Maskerade verbirgt, soll als Mann des Jahres ausgezeichnet werden. Gerade in dem Moment, in dem er die Auszeichnung in Empfang nehmen soll, taucht wie aus dem Nichts Batmans ärgster Widersacher, der Joker, auf und verwandelt den ganzen Ballsaal in ein einziges Chaos. Bruce Wayne

zieht sich kurz zurück, um wenig später als Batman mit seinem Co-Helden Robin wieder aufzutauchen und sich dem Kampf zu stellen. An dieser Stelle nimmt dann auch der Spieler das Spielgeschehen in die Hand und muss zunächst die Gegner im Ballsaal beseitigen, um die Verfolgung des Jokers aufzunehmen. Das Katz-und-Maus-Spiel beginnt.



Gruppenleiter
Niko
Boßmann
Ü12 Lise-Meitner-Gesamtschule



Startseite

Spiele

Aktuell
Beurteilungen
Spiele-Dossiers
Tipp der Redaktion
Video-Beurteilungen
Spielesuche

Ratgeber

★ Familie
★ Schule
★ Jugendhilfe
News
Artikel
Dossiers
Praxisprojekte
Aus der Jugendredaktion
Videos
Plattformen
Alterskennzeichen & Jugendschutz
Rechtliche Aspekte
Faszination
Medienwirkung

Service

Wieso Weshalb Warum
Team
Die Spieletester
Die Jugendredaktion
Schirmherrschaft
Unser Angebot
Materialien
Kooperationen
Weitere Projekte
RSS Feeds
Datenschutzerklärung

Suche

Suchbegriff

Spielesuche

Spieletitel

[Erweiterte Suche](#)

Generell kann die LEGO-Serie mit einem einzigartigen Konzept punkten. Die Inhalte aus den großen Blockbustern, die den meisten Kindern bekannt sind, werden in eine fantasieanregende LEGO-Welt transferiert und kindgerecht aufgearbeitet. Dies ist sicherlich ein Grund, warum die verschiedenen Spiele durchweg gute Noten und eine hohe Akzeptanz erringen konnten – übrigens auch bei erwachsenen Spielern.

Pädagogische Beurteilung:

sehr schöne Spielwelt

Die Umsetzung der Spielwelt Gotham City hat nicht unwesentlichen Anteil daran, dass der Spieler sich sofort in die düstere Atmosphäre der vom Joker bedrohten Stadt hineinversetzt fühlt. Die Handlungsorte sind mit viel Liebe zum Detail umgesetzt worden. Besonders hervorzuheben ist, dass es den Machern gelungen ist, eine LEGO-Welt zu schaffen, die so real erscheint, dass sich auch ältere Kinder, die nicht mehr unbedingt mit LEGO spielen würden, angezogen fühlen. Auch den zwölfjährigen Testern in der Spieletester AG hat diese Umsetzung fast ausnahmslos gut gefallen: „Ich finde Batman toll, das Spiel macht richtig Spaß“ (Tester, 12). Trotz der fast durchweg positiven Bewertungen gabe es auch negative Kommentare: „LEGO ist was für Babies. Damit möchte ich nicht spielen“ (Tester, 12).

LEGO-Männchen sprechen, aber ziemlich schlecht synchronisiert

Die Videospielversion von Batman 2 erweckt die Charaktere tatsächlich zum Leben. Nicht wenige Kinder, die mit LEGO in ihrem Kinderzimmer spielen, leihen den Figuren ihre eigene Stimmung, um eine möglichst realitätsnahe Situation nachzuspielen. Im Videospiel Batman können die Figuren mittlerweile auch virtuell sprechen, ohne dass der Spieler hier nachhelfen muss. Beispielsweise bei der LEGO-Spielvariante von Harry Potter war dies noch nicht der Fall. Zwar ist die deutsche Synchronisation nicht sonderlich präzise, irgendwie trägt dies aber zum besonderen Charme des Spiels bei, so dass dieser Makel leicht zu verzeihen ist.

einfache, intuitive Steuerung

Die LEGO-Serie im Allgemeinen hat einen riesigen Vorteil, insbesondere für jüngere Spieler: die Steuerung und die Handlungsabläufe sind weitestgehend ähnlich. Dies sorgt dafür, dass auch motorisch schwächere Kinder, wenn sie sich einmal an die Steuerung gewöhnt haben, problemlos die verschiedenen Teile der Serie spielen können. Langeweile kommt auch deshalb nicht auf, weil die Aktionen in verschiedene Handlungsrahmen eingebettet sind. Insbesondere für jüngere Spielerinnen und Spieler ist dieser Aspekt daher sehr hilfreich und gut.

Gegner werden zwar verprügelt, allerdings klar fiktiv durch zerfallende LEGO-Steine

Batman hat es mit einer riesigen Anzahl an Verbrechern und Schurken zu tun. Dass da nicht immer nur gutes Zureden hilft ist logisch. Um seine Gegner aus dem Weg zu räumen bedient sich der Spieler verschiedener Kampftechniken und Waffen. Dadurch, dass die Figuren aber eindeutig als LEGO-Charaktere zu identifizieren sind, die, wenn sie besiegt sind, in alle Einzelteile zerfallen, können auch jüngere Spielerinnen und Spieler deutlich die Fiktionalität erkennen und werden keinen brutalen Kampfszenen ausgesetzt.

knifflige Rätsel

Der Spieler muss nicht nur die zahlreichen Gegner in ihre LEGO-Einzelteile zerschlagen, sondern muss auch immer wieder kleinere Rätsel lösen. Manchmal müssen dabei Gegenstände – wie zum Beispiel eine Treppe – aus LEGO-Steinen wieder aufgebaut werden, um in der Spielwelt weiterzukommen. Die Aufgaben, die der Spieler im Verlauf des Spiels bewältigen muss, können teilweise nur mit speziellen Charakteren bewältigt werden, so dass auch hier ständig für Abwechslung gesorgt ist.

unheimlich viele verschiedene Charaktere

Ein riesiger Pluspunkt in Sachen Vielfalt ist die große Anzahl an freischaltbaren Charakteren. Wie bereits beschrieben kann der Spieler zur Lösung der Aufgaben in verschiedenen Rollen schlüpfen. Größtenteils müssen diese aber zunächst freigeschaltet werden. Der Spieler hat hier eine riesige Auswahl an Charakteren, mit denen er sich eingehend beschäftigen kann: „Ich kenne zwar Batman, aber viele von den anderen kannte ich noch nicht“ (Tester, 12).

Missionen ideal für zwei Spieler!

Ein sehr gelungener Aspekt des Spiels ist der bereits im normalen Story-Modus integrierte Mehrspielermodus. Die Missionen können sowohl alleine als auch zu zweit absolviert werden. Besonders mit einem guten Freund bietet der Titel daher Spielspaß für mehrere Stunden und lädt zum gemeinsamen Nachspielen mit der eigenen LEGO-Kiste ein.

Fazit:

„Lego Batman 2 DC Super Heroes“ ist ein weiterer gelungener LEGO-Ableger eines Hollywood-Blockbusters. Die Spielerinnen und Spieler können stundenlang in die düstere Atmosphäre von Gotham City eintauchen und versuchen, die bösen Machenschaften des Jokers zu verhindern. Anders als bei vorherigen LEGO-Titeln sprechen die Figuren mittlerweile sogar, wenn auch mit leichten Synchronisationsproblemen. Besonders gelungen ist der Mehrspieleraspekt, der es Spielern erlaubt, kooperativ zu spielen. Durch die deutlich fiktive Umsetzung von Kampfszenen und die einfache, intuitive Steuerung ist das Spiel durchaus auch schon für Grundschulkinder geeignet.



Siehe auch

- [LEGO Indiana Jones - Die legendären Abenteuer](#)
- [LEGO Star Wars: Die komplette Saga](#)
- [LEGO Pirates of the Caribbean](#)
- [LEGO Star Wars III: The Clone Wars](#)
- [LEGO Harry Potter - Die Jahre 1-4](#)



Beurteilung der Spieletester zuklappen





**Spielertester
Ü12 Porz
Köln**

Bewertung Spielspass



[Druckansicht](#)

Weiterempfehlen



Fachstelle für Jugendmedienkultur NRW • Team • Impressum • Datenschutz • Kontakt

powered by [cre8CMS](#)